5. Sitzung des Föderalen IT-Standardisierungsboards

Protokoll

Datum: 13.03.2025 | Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr | Ort: Remote
Verfasser:in: Tobias Schuh, FITKO – Geschäftsführende Stelle

Teilnehmer:in	Funktion	Organisation
Bernd Schlömer	Vorsitz	CIO Sachsen-Anhalt
Dr. Denis Alt	Vorsitz	CIO Rheinland-Pfalz
Uwe Themann	Begleitung Dr. Denis Alt	CIO Rheinland-Pfalz
Dr. Felicitas Löffler	Mitglied	Thüringen
Dr. Albert Hermann	Mitglied	Baden-Württemberg
Dr. Vanessa Greger	Mitglied	Bayern
Luise Kranich	Mitglied	Bund
Ralf Käck	Gast (Vertretung)	Bund
Christian Stuffrein	Mitglied	Deutscher Landkreistag
Lars Hoppmann	Gast (Vertretung)	Vitako e.V.
Felix Ebner	Mitglied	Databund e.V.

Teilnehmer:in	Funktion	Organisation
Sirko Scheffler	Mitglied (Vertretung)	Databund e.V.
Andreas Lamm	Mitglied	DIN e.V.
Frank Steimke	Mitglied	KoSIT
Basanta Thapa	Mitglied	Nationales E-Government Kompetenzzentrum (NEGZ) e.V.
Jörg Kremer	Mitglied	FITKO
Tobias Schuh	Geschäftsführende Stelle	FITKO
Stefan Nowack	Gast	SIRA (KONSENS), extern Vision Consulting GmbH
Michael Pfleger	Gast	FITKO (Registermodernisierung)
Carsten Pieper	Gast	Leitstelle Planen u. Bauen
Toralf González	Gast	Leitstelle Planen u. Bauen
Carolin Beth	Gast (zeitweise)	BMI
Andreas Gehlert	Gast (zeitweise)	BMI
Nadine Drönner	Gast (zeitweise)	BMI
Alexander Hoose	Gast (zeitweise)	FITKO

Teilnehmer:in	Funktion	Organisation
Conny Diebel	Gast	FITKO
Andreas Braunroth	Gast	FITKO

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bernd Schlömer begrüßt als Vorsitzender die Mitglieder des föderalen IT-Standardisierungsboards.
Die Anwesenheit aller stimmberechtigten Mitglieder wird festgestellt (siehe Teilnehmerliste oben).
Die Beschlussfähigkeit des Boards wurde festgestellt.

2 Mitteilungen des Vorsitzes

2.1 Vorgehen für kostenfrei nutzbare DIN Normen

Ein Auftaktgespräch dazu gab es am 30.01.2025 beim DIN e.V. zwischen FIT-SB-Mitgliedern und Vertreterinnen des DIN Media. Fragen der Finanzierung werden ebenso wie Fragen der Lizenzierung angegangen, mit dem Ziel, dass für die Verwaltungsdigitalisierung relevante Normen durch die gesamte Öffentlichkeit kostenfrei genutzt werden.

2.2 Weitere Mitteilungen

- Anmeldung, Finanzierung und Bewertung von Projekten auf Basis der Schwerpunktthemen - Zeitplanung und Abhängigkeiten

3 Bericht aus Föderalen IT-Architekturboard (FIT-AB)

3.1 Bericht zu Aktivitäten im Föderalen IT-Architekturboard (FIT-AB)

Es wurde über die behandelten Themen aus der letzten FIT-AB-Sitzung und weiteres (siehe Sitzungsunterlagen) berichtet.

3.2 Einführung in föderale Referenzarchitekturen

Gast: Alexander Hoose (FITKO)

Es erfolgte eine kurze Live-Vorstellung im EAM-Werkzeug *BizzDesign Horizzon*. Gezeigt wurde ein Einblick des in einer Arbeitsgruppe des föderalen IT-Architekturboards erarbeiteten IST-Zustands von föderalen Referenzarchitekturen für digitale Verwaltungsleistungen. Die Referenzarchitektur beschreibt aktuell nur bestehende Verbindlichkeiten.

Für tiefergehende Fragen und Feedback besteht die Möglichkeit für die FIT-SB-Mitglieder einen separaten Termin zu vereinbaren und wahrzunehmen.

4 Aktuelle IT-Standardisierungsvorhaben und –bedarfe

4.1 Reifegradmodell 2.0 der Umsetzung des OZGÄndG

Gäste: Carolin Beth (BMI), Andreas Gehlert (BMI)

Die neuen Reifegradmodellstufen konzentrieren sich auf das Backend von Onlinediensten. Die Anforderungen an das Frontend wurden bereits mit den ersten Stufen im Reifegradmodell 1.0 behandelt. Das Reifegradmodell 2.0 wurde bislang nur mit den Bundesressorts abgestimmt - allerdings nicht mit den Bundesländern.

Der Vorschlag aus dem FIT-SB ist die Empfehlung einer verpflichtenden Anwendung des Reifegradmodells 2.0 nur im Kontext der Entwicklung von ausgewählten EfA-Leistungen. Für andere insbesondere länderspezifische Online-Dienste würde vorerst keine Verpflichtung zur Nutzung entstehen.

Für ein besseres Verständnis wurde von den FIT-SB-Mitgliedern gefordert, dass die Umsetzung der Reifegradmodellstufen 5-7 an 1-3 konkreten Beispielen aufgezeigt wird.

Beschluss
Das FIT-SB empfiehlt das Reifegradmodell 2.0 als Orientierungshilfe zur Umsetzung des OZGÄndG. Es findet zunächst für wesentliche EfA-Leistungen Anwendung.
(Dieser Beschluss wurde von allen Mitgliedern mit 2 Enthaltungen (FITKO, DataBund e.V.) getroffen.)

Für die weitere Befassung wurde folgender Auftrag im FIT-SB mit Wiedervorlage für die weitere Befassung vereinbart:
Das FIT-SB evaluiert das Reifegradmodell 2.0 auf Grundlage ausgewählter EfA-Leistungen und bewertet im Frühjahr 2026 erneut. Ländervertretungen und DataBund e.V. berichten dann über ihre Erfahrungen.

4.2 Offene Austauschformate für den länderübergreifenden Austausch von Dokumenten

Dieser Unterpunkt wurde aus zeitlichen Gründen auf die nächste Sitzung verschoben.

4.3 Standardisierungsbedarf Rulemapping

Seitens der FIT-SB-Mitglieder besteht ein Interesse am Thema - eine intensivere Befassung ist aktuell aufgrund anderer laufender Themen aktuell noch nicht möglich. Wiederaufruf
des Themas gegen Ende des Jahres 2025.

Die FIT-SB-Mitglieder von Thüringen, Bund und FITKO bereiten das Thema für eine der Sitzungen Ende 2025 vor.

4.4 Aufweitung des Standards XPlanung um den Anwendungsfall „kommunale Wärmeplanung“

Gäste: Carsten Pieper u. Toralf González, Leitstelle Planen und Bauen

Die bisherige Entwicklung des Standardisierungsvorschlags umfasst gem. § 23 WPG „die wesentlichen Ergebnisse der Wärmeplanung im Wärmeplan“. Insbesondere wird hier die digitale Erfassung von Darstellungen nach Maßgabe der Anlage 2 des WPG ermöglicht.
Der Vorschlag umfasst bislang nicht die Standardisierung des Prozesses der Aufstellung von Wärmeplänen und der Datengrundlagen für die geodatenbasierten Analysen.

Die Ländervertretungen im FIT-SB werden gebeten ihre zuständigen Bereiche für Geoinformation, Umwelt und ggf. weitere hinsichtlich der Ausweitung zu konsultieren. Seitens Sachsen-Anhalts ist dies bereits erfolgt und die Ausweitung wird befürwortet.

Eine Wiedervorlage erfolgt in der nächsten Sitzung.

4.5 XDatenschutzcockpit Rechtsverordnung nach § 10 Abs. 5 S. 2 OZG

Gast: Nadine Drönner (BMI)

Dieser Unterpunkt wurde auf Antrag des BMI zeitlich in der Tagesordnung vorgezogen - und wurde dann als erstes im TOP 04 behandelt.

Es wurde über die Entwicklung, Rechtsgrundlagen sowie das weitere Vorgehen zu XDatenschutzcockpit (XDSC) berichtet (siehe Sitzungsunterlagen).

Ergänzend wurde hingewiesen:

- Die Spezifikation zu XDSC ist im XRepository verfügbar: https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:kosit:standard:xdatenschutzcockpit
- Die Webanwendung des Datenschutzcockpits steht seit Ende 2024 zur Verfügung - allerdings bislang ohne Registeranbindung.

Auftrag:

- Die FIT-SB-Mitglieder prüfen bis zur nächsten Sitzung, ob es Fragen oder Einwände gibt. Fragen können gerne jederzeit an Nadine Drönner adressiert werden.

- Es sind die CAMSS-EIF-Kriterien bei XDSC zur Bewertung anzuwenden.

Wiedervorlage in der nächsten Sitzung

5 Verschiedenes

5.1 Informationen der KoSIT

- Die XÖV-Konferenz 2025 wird am 24./25.09.2025 in Bremen stattfinden. Das Save-the-Date Schreiben muss zwischen KoSIT und den Vorsitzenden des FIT-SB abgestimmt werden. Die Art der Beteiligung des FIT-SB an der Konferenz muss festgelegt werden.
- Die XÖV-Zertifizierung befindet sich aktuell in der Phase der Übernahme dieser Aufgabe vom ITZBund durch die KoSIT. Die KoSIT wurde entgegen der Regelungen bei keiner Zertifizierungsprüfung einbezogen, so dass die KoSIT derzeit noch damit beschäftigt sind, sich eine Übersicht zu verschaffen. Momentan wird davon ausgegangen, dass in 2025 mindestens 11 Zertifizierungen erforderlich sein werden. Die Anzahl der betroffenen XÖV-Standards kann geringer sein, weil manche seit langem warten, und deshalb mit mehreren Versionen vertreten sind.

5.2 Weitere Themen

Am konkreten Beispiel *Reifegradmodell 2.0* hat sich aufgezeigt, dass einige FIT-SB-Mitglieder erst sehr spät Informationen über aktuelle Entwicklungen erhalten. Um diesem Umstand entgegen zu wirken, wird ein Foresight-Prozess des Bundes und anderer Organisationen benötigt. Damit soll erreicht werden, dass frühzeitig Kenntnis über Entwicklung zu bekommen.

6 Organisatorisches

6.1 Nächste Termine

- Präsenz-Sitzung: Mittwoch, 16.04.2025 von 14:00-18:00 Uhr im BMI, Berlin
- Remote-Termin: 02.07.2025